

Auflassung oder Umrüstung in technisch gesicherte Eisenbahnkreuzungen an der Thermenbahn

Leistungszeitraum: 2019

Die ÖBB Infrastruktur AG wird die Strecke Wiener Neustadt – Friedberg in den nächsten Jahren ertüchtigen und attraktiver machen. Zusätzliche Erfordernisse entstehen aus der Eisenbahnkreuzungsverordnung 2012. Daher sollen zahlreiche nicht technisch gesicherte Eisenbahnkreuzungen aufgelassen oder in technisch gesicherte Eisenbahnkreuzungen umgewandelt werden.

Das ÖIR hat in einer früheren Studie sämtliche Eisenbahnkreuzungen der Strecke im Hinblick auf die Möglichkeiten zur Auflassung oder Umwandlung sowie die erforderlichen Ersatzmaßnahmen bewertet.

Diese Ergebnisse wurden für fünf konkrete Gemeinden in der Steiermark in jeweils einer eigenen Gemeindepäsentation aufbereitet und mit dem Gesamtzusammenhang zur Bedeutung für die gesamte Strecke dargestellt und Gemeindevertretern präsentiert.



Technisch gesicherte Eisenbahnkreuzung auf der Thermenbahn, © ÖIR

Bearbeitung: Gerald Kovacic

Auftraggeber: ÖBB Infrastruktur AG

<https://infrastruktur.oebb.at/de/projekte-fuer-oesterreich/rahmenplan>